Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

342 (9.12.1904) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 342. Viertes Blatt.

Freitag, den 9. Dezember

1904.

Aleckerverpachtung.

2.1. Die Stadtgemeinde Karlsruhe läßt am Samstag, ben 10. Dezember, bormittags 10 Uhr,

bie Lose 21, 23, 42 ber Neder im mittleren See wiederholt in öffentlicher Steigerung neu verpachten. Zusammenkunft am Weg nach Knielingen beim Gewann mittlerer Gee. Karlfruhe, ben 7. Dezember 1904.

Etabtifches Tiefbauamt.

Freitag, ben 9. Dezember, nachmittags 2 Uhr, werben im Auftrag im Bersteigerungs-lokal Derrenstraße 16 öffentlich gegen bar ver-

fteigert:

1 Buffet, 1 zweitür. Schrank, 2 Stehpulke, 2Beichentiche, 2Beichommoden m. Marmorplatten, 1 französ. Bettstelle mit Rost, Matrage und Bolster, 2 halbiranzös. Bettstellen mit Rosten, Matragen und Polstern, 3 Dienstsotenbetten, 1 Diwan mit 4 Fauteuils, 1 Kanapee mit Leberbezug, 1 Fauteuil mit und ohne Einrichtung, 1 Kinderschulbank, 1 Kindersitzwagen, 1 Junker & Ruh-Osen Kr. 5, 2 herde, 1 Kudelschneidenbaschine, 1 Baschmaschine, 1 Spiegel, 1 Schneidernähmaschine, 2 Biolinen (1/2), 1 Betroleumosen, 1 Gasherd 2c. 2c., wozu Liebhaber höst, einladet

Jof. Hifchmann jr., Auftionsgeschäft, Berrenftrafie 16 (Telephon 1916).

Wohnungen zu vermieten. *3.1. Boechstraße 13 und Butligstraße 3 sind je eine hübsche 3 Zimmerwohnung mit Zugehör sofort oder son ermieten. Näheres daselbst im

2. Stod ober Karlstraße 94, parterre.

— Ettlingerstraße 43 ift eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Balkon und reichlichem Zugehör sofort ober später zu vermieten. Zu erfragen part.

* Friedenstraße 24 ist im 2. Stod eine servicken 3 Zimmerwohnung sofort ober später zu permieten.

32.2. Sirichstrafte 30 ist im hinterhaus eine Zweizimmer-Bohnung nebst Zubehör auf sogleich ober 1. April zu vermieten. Zu erfragen im hinter-

* Schützenstraße 83 sind noch 2 Wohnungen, bestehend aus 2 Zummern, Küche und Keller, auf sogleich ober später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Herrenstraße 54

ist im Borderhaus, gegenüber dem Erdgroßherzogs. Balais, eine Wohnung von vier Zimmern und zwei Kammern, Küche und Keller auf 1. März oder April zu vermieten. Ebendaselbst ist im dinterhaus ein Zimmer mit kleinem Raum für Holz u. Kohlen sosort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock.

*3.1. Boedbitraße 9 u. 15, Borholzstraße 22 find herrschaftlich ausgestattete Wohnungen mit reichlichem Bugehör, Balton und Beranda sofort oder später zu vermieten. Näheres Karlstraße 94, parterre, oder an der Baustelle Boeckhitraße 17.

Rudolfstraße 2,

2. Stod, ift eine freundliche 3 Zimmerwohnung auf 1. Februar ober später zu vermieten. Näheres im 1. Stod. *3.1.

Werkstätte zu vermieten.

*2.1. Lessingstraße 33 ift eine Werkstätte unt Solzschops, Spänekeller usw., sowie eine schöne, helle 3 Immerwohnung im Seitenbau sofort ober später

* Gine einzelne Dame sucht in gutem Hause eine hübsch ausgestattete Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche, Kammer und allem andern Zubehör auf 1. März zu mieten. Gest. Angebote unter Nr. 9602 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuche.

* Auf ben 1. April n. J. wird eine Wohnung gesucht, bestehend aus 5 Zimmern, Bad nehst Zu-gehör, in guter Lage des westlichen Stadtteils, für eine Familie von 3 Personen. Offerten bittet man unter Nr. 9630 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Gefucht im westlichen Stadtteil auf 1. April 1905 eine schöne 5 Zimmerwohnung im 1. ober 3. Stod (Babezimmer und Gartenanteil erwünscht). Gefl. Offerten mit Preisangabe unter Dr. 9626 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

* Gesucht wird von einem finderlosen Chepaar eine Bohnung von drei schönen, großen Zimmern mit Zugehör, zwischen Herren- und Hirschstraße, auf 1. April. Offerten unter Nr. 9620 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu mieten gesucht.

* Auf 1. April 1905 wird ein Laden mit 3 Zimmerwohnung, für Spezereis oder Biktualien-Handlung passend, zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 9617 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*4.1. Zwei sehr schine, gut möblierte Zimmer, wegen Bersehung des jehigen Mieters, auf 1. Jamar 1905 zu vermieten, können auch schon am 23. Dezember bezogen werden: Hirschiftraße 7, parterre.

* Bahnhofftraße 50, eine Treppe hoch, ist ein möbl. Zimmer mit 1 oder 2 Betten und Benfion sosort ober später billig zu vermieten. Ebendaselbst ift eine gute Schlafstelle mit Kost zu vermieten.

Ein schönes Zimmer,

möbliert ober unmöbliert, je nach Bunich, ju ver-mieten: Schützenstraße 47, hinterhaus, 2. Stock. *

Ein fein möbliertes Zimmer

ist sosort an einen besseren herrn zu vermieten Douglasstraße 18 im 2. Stod. 2.1.

Ein möbliertes Wansardenzimmer

ift an einen soliben Arbeiter ju vermieten: herrenftraße 83 im hinterhaus, parterre.

Amalienstraße 11 ift im 2. Stod bes Borber-Bimmer fofort ober später zu vermieten. Näheres bafelbft.

Waldhornstraße 34

find 3 Schlafftellen ju vermieten. Austunft im

Zimmer=Gefuch.

Dame sucht in nur gutem Saufe ein möbliertes, helles Zimmer. Offerten unter Rr. 9605 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Geldangebot.

* Amalienstraße 11 ist eine Werkstätte sosort ober juleihen. Reslektanten wollen Offerten unter Nr. 9625 an das Kontor des Tagblattes richten.

Rapital zu vergeben.

10000 — 13000 Mf. auf gute II. Sppotheke au 5%, per 1. Januar an pünktlichen Zinszahler zu verfrellen. Gefl. Offerten unter Nr. 9629 an das Rontor bes Tagblattes erbeten.

Kapital gesucht.

35000—40000 Mt. als II. Hoppothete zu 43/4°/0,72—75°/0 der stadträti. Schätzung, per 1. Jan. 1905 auf ein prima Stadtobsett von nachweisbar pünktlichstem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Restetanten belieben Offerten unter Nr. 9618 im Kontor bes Tagblattes niederzulegen.

8000 Mit.

als II. Hypothefe zu 5 % — 80 % ber stabträtl. Schätzung — auf ein gut gelegenes neues Haus ber Sübsicht ver 1. Jan. aufzunehmen gesucht. Schätzung 36 000 M. I. Hypoth. 21 000 M. Restkausichilling 3000 M. fommt in Hinterhand. Feuertage 23 900 M. Rentabilität 2200 M. Gest. Angebote unter Nr. 9633 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000 Mark

werben gegen Eintrag und gute Bürgschaft sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 9608 an das Kontor des Tanblattes erbeten. 6.1.

25000 Mark

als II. Sppotheke — nur **66** % ber Schähung — au 4½ % auf ein hiefiges, gut gelegenes Wohns und Geschäftshaus per 1. Januar 1905 von solvent, prompstem Zinszahler aufzunehmen gesucht. Angebote unter Nr. 9621 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Wer leiht

jemand gegen Zins und Schulbschein 100 Mt.? Bünttliche Rückzahlung zugesichert. Offerten unter Nr. 9616 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Auträge.

* Ein reinliches Mabchen wird fur Zimmer und hausliche Arbeit fofort gefucht: Waldftrage 32 im

* Ein junges, williges Mabchen, wird für haus-liche Arbeiten sosort gesucht bei Bacer Seit, Tullaftraße, beim Schlachthof.

* Gesucht auf 1. Januar ein tüchtiges Mädchen, welches selbständig tochen tann sowie die übrigen Hausarbeiten besorgt. Bu erfragen Douglassiraße 7,

Restaurationsköchin,

eine perfette, tonn bei hobem Lohn fofort eintreten, sowie eine fleißige Spülfran und eine tüchtige Aushilfskellnerin fur jeben Sonn: u. Feiertag: Afademieftraße 30.

Gin autes Zimmermadden, welches naben, bugeln und fervieren fann und fchon a'nliche Stellung belleibet hat, ebenfo ein erfabrenes Aindermadden und ein fleißiges

Sandmädchen in gutes Herrschaftshaus finden tehr gute Stellen bei hohem Lohn. Räheres bei Frau Kaft, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen,

welches die Hausarbeiten versehen kann, findet sofort oder per 1. Januar Stellung. Näheres Kreuz-straße 35, 2 Treppen.

Windchen-Gefuch.

Ein braves Mädchen, welches fochen und alle hänslichen Arbeiten verrichten fann, findet auf 1. Ja-nuar Stelle: Stefanienstraße 21, 2. Stock.

Sausmädchen gefucht,

ein tüchtiges, bei hohem Lohn, für fofort ober fväter. 28000 MR. find infolge heimzahlung auf gute Es ift bemielben Gelegenheit geboten, das Rochen zu hopothefe auf Anfang Januar ober fpater auserlernen. Reftaurant jum Pfanen, Luijenstraße 69.

Bei fleiner Familie findet ein liches Mäbchen, das fochen kann, sehr gute Stelle, wegen Erkranfung des jezigen Mädchens. Ebenfolches Mädchen findet auch bei zwei Damen sehr gute Stelle bei hohem Lohn und baldigem Eintritt oder auf 1. Januar. Räheres erteilt Frau Kast, Walbstraße 29, 2. Stock. Mädchen-Gesuch.

* Ein besseres Mädchen, welches selbständig kochen fann und Hausarbeiten verrichtet, wird von kleiner Familie bei gutem Lohn gesucht. Zu erfragen Roonsftraße 10, 3. Stock.

Gefucht

wird ein fleißiges Madchen für alle häuslichen Ursbeiten. Näheres Steinstraße 11, 2. Stock.

Rellnerin, ein einfaches, jüngeres Serviermädchen in gutes Lofal, Wirtschaftsköchin, Privat- und Küchenmädchen finden sofort gute Stellen burch Frau Maher, Baldhornstraße 44, hinterh., 1. Stod.

Weibl. Włodell

gesucht. Offerten unte bes Tagblattes erbeten. Offerten unter Nr. 9632 an bas Kontor

Lauf-Stelle

findet ein Madchen ober eine Frau für hausliche Arbeiten: Stefanienstraße 21, 1. Stod. Gbenbafelbft werben ein Schaufelpferd und ein alterer Papaget fäfig billig abgegeben.

Putfrau,

ehrlich und zuverläffig, wird auf 2 Tage in ber Boche gesucht. Diefelbe nuß schon in guten Haus-haltungen gearbeitet haben. Näheres Sofienstraße 83a

Fenerversicherung.

Ungesehene fübbeutsche Feuerversicherungs-Aftien-Gesellschaft fucht für Rarloruhe und Umgegend einen

Saupt-Algenten.

Söchste Brovisionen event. Firum, so baß Unteragenten angestellt werben können. Gest. Offerten unter "Fener" an Saasensstein & Vogler, A.G., Karlsruhe, ersbeten.

Hausbursche,

ein folider, fleißiger, fofort gefucht. Gde Karl: und Amalienstraße 14 b.

chrlicher jüngerer (Koft und Logis im Hause), sofort gesucht: Amalienstraße 27 im Bäckerlaben.

Ein Anecht

für Bieh und Landwirtschaft tann fofort eintreten: Georg-Friedrichftrage 3.

2.1. Gine Papierwarenfabrit wünscht mit einem

Saalmeister

gegen angemeffene Entichäbigung in Berbinbung gu treten, behufs Angaben über rationelle Fabritation von Benteln mit Kreuzböden und Seitenfalten. Offerten befördern unter Chiffre V. 6465 Q. Saafenftein & Bogler in Bafel.

Ein älteres Wäddhen,

welches bisher in besseren Häusern war, sucht tags-über Stelle. Offerten unter Rr. 9627 an bas Kontor des Tagblattes erbeten.

möchte in einfachem Brivathaus ober in einer Benfion das Kochen erlernen; womöglich Familien-anschluß. Gest. Offerten unter Nr. 9613 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine fanbere Frant jucht Beschäftigung im Geschirrwaschen für alle Tage in der Moche. Zu erfragen Sosienstraße 16,

Seitenbau links.

Eine junge Frant fucht Beschäftigung im Waschen und Bugen, gebt auch jur Aushilse und jum Servieren. Näheres Fasanen-plat 9, 2. Stock.

Empfehlung.

* Empfehle mich ben geehrten Damen als Haus-schneiberin um Anfertigen aller Arten Straßen-und Ballkleibern unter Zusicherung tabelloser Arbeit. M. Rrumm, Goetheftrage 38, 4. Ctod.

Lohndiener.

Ergebenft Unterzeichneter empfiehlt fich ben hochgeehrten Gerrschaften im Servieren, Besuch-, Bistenfahren, Nebernahme und Arrangement ber kleinsten und größten Festlichkeiten, sowie leihweise Lieferung von Porzellan, Silber, Tische, Stühle ze. bei billiger Berechung und voller Garantie. Hochachtungsvoll

Wilhelm Held,

Rlauprechtftrage 18, 2. Stod.

Geschäfts-Empfehlung.

* Dachreparaturen in Schiefern, Biegeln, Dach-pappe und Holgsement werden schnell u. gut besorgt. Dermann Römer, Dachbedermeister, Grenzftraße 24.

Berloren

ein Bwangig Markftud in ber Roonftrage. Ab-augeben gegen Belohnung Boedhftrage 7, 2. Stod.

Verloren

wurde am 6. d. Mts., abends wischen 8 und 1/2 9 Uhr, auf dem Bege Hotel Erdpring, Kaiser-bis Ablerstraße 1 goldene **Brosche**, aus einem kleinen 5 Markstid bestehend. Gegen gute Belohnung ab-zugeben: Ablerstraße 32, 1 Treppe.

Aufforderung und Bitte.

Mittwoch abend bei dem Konzert in der Eintracht ließ ich ein schwarzes Spitzen= tuch auf meinem Stuhle liegen. Da es ein teneres Andenken ift, so bitte ich das= jenige, welches es an sich nahm, dasfelbe gefälligft unter Belohnung mir zurückzuer= statten.

Fran Margarethe Blos, Raiserstraße 104.

※※※※※※※※※※※※※※※※ Haus-Verkauf.

2.1. Ein Haus, geeignet für einen Handwerfer, ber großes Geschäft betreiben will, gleichvicl welcher Branche, mit kleiner Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 9607 an das Kontor bes Tagbl. erbeten.

Haus-Berkauf.

* Im westlichen Stadtteil ift ein gut rentables Haus mit großer Einfahrt, größeren Räumlichkeiten und einem großen Hof, für einen Geschäftsmann gut geeignet, preiswert aus ersier Hand zu verkausen. Offerten unter Nr. 9612 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

2.1. In ber Substadt, gute Lage, ift ein neues haus mit großen Werksiätteraumen und hof unter gunftigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Rr. 9615 im Kontor bes Ta blattes niederzulegen.

Haus-Verfauf.

Ein Haus zum Affeinbetroppen mus Spankern, Garten ze, ift zum Preise von 34 000 M zu verfausen. Offerten beförbert unter Nr. 9635 das Kontor des

Grundftück-Berkauf.

* Gin Grundstück (lastenfrei), nahezu 1000 qm, Karlsruher Gemarkung, unweit der Landstraße Mühlburg — Neureuth, ist anderweitiger Unter-nehmungen halber um den Preis von 1800 Mark fofort ju verfaufen. Agenten verbeten. Offerten unter Dr. 9614 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Ein Alcker

in allernächster Nähe ber sübweftlichen Stadt wird verkauft ober gegen ein Haus vertauscht. Offerten unter Nr. 9610 an das Kontor des Tagblattes

3u verkaufen.
2.1. Gin schöner, febr gut erhaltener Schreibtisch ift billig zu verfansen. Zu erfragen Karlstraße 72, 2. Stod links.

Schreib = Pult

(Steh-Bult mit Klappbedel), gut erhalten, ift billig zu verkaufen: Friedenstraße 21, parterre.

Ein Serviertisch,

nen, sowie 4 Robrstühle find preiswert zu ber-kaufen. Räheres im Kontor bes Tagblattes. *

Ein gebrauchtes Sofa

und eine gebrauchte Bettlabe mit Strohmatrage find billig ju verfaufen: Amalienfir. 49, Edlaben.

Diwans als paffende Weihnachtsgeschenke. Sochfeine, felbitgearbeitete Ctoffbiwans von 30 M. und Rameltafchenbiwans von 50 M. an werben

von jest bis B ihnachten abgegeben.
Das Aufarbeiten von Polstermöbeln wird gut und billigst ausgeführt:
Sofienstraße 81 b.

Piwlitte (1/1)
famt Kaften ift zum billigen aber festen Preise von
20 Wark zu verkaufen. Wo? im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Konzert-Zither,

aut erhalten, billig gu verfaufen: Bürflinftr. 5, 4. Stod. 3.1.

Eitte gute Geige au verfausen; Preis 300 Mt.: Bismarcfiraße 16, 1. Stod. Anzuseben awischen 1 und 2 Uhr.

Bu verkaufen.

2.1. Ein schöner, gut erhaltener Kinderliegwagen, sowie ein schöner, gut erhaltener Sportwagen sind billig au verfaufen. Bu erfragen Karlfnaße 72, 2. Stod links.

Ein beinahe neuer

Herrengummimantel, für mittlere Figur paffend, ift billig zu verkaufen: Körnerstraße 20 II.

Für Bildhauer. * Eine neue Bunktiermaschine billig zu vers faufen: Schillerftraße 11 im Sof.

Alls prattifde Beihnachtsgeschente

für Anaben, 2neue, vorzüglich funktionierende Modell-banupfmaschinchen zum Experementieren, sowie zum Antrieb kleiner Dynamo geeignet, sind für je 15 - A. zu verkaufen: Kronenstraße 11, parterre.

Billig zu verkaufen 1 Mobell-Dampfmafchine, sowie 2 Biolinen. Abieffe gu erfragen im Kontor bes Tagblattes. *

Eine schöne Festung, als Weihnachtsgeschenk für einen größeren Jungen passend, ist preiswert abzugeben: Amalienstraße 71, 2 Treppen hoch.

Berfauf von Baumaterialien.

Beim Umbau bes Haufes Kaiferstraße 50 werben Anfang Januar 1905 Schaufenster mit Rollaben einschließlich ber Steinumrahnungen sowie Laben-

* Schüßenstraße 83 sind 3—4 Zentner reines Butterfett das Psb. zu Mt. 1.15, bei 5 Psb. z Mt. 1.10, garantiert rein von lauter Taselbutter, zu verkausen.

Zu verkaufen

reisenbe Christbaumspitzen mit Glodengeläute. Näheres Augartenftraße 23 im 4. Stod. Einige folvente herren zum Bertrieb werben gelucht.

Für Wirte und Private.

Part

attes

ver-

te.

rben

pird

fen:

per:

bell:

ten.

ngen

rben

den-

Bau:

unft

*2.1. Schweres **Beistraut** jum Einmachen, Stüd 40 %, **Rotfraut** 25 %, sehr schöner **Blumenkohl**, frisch eingetroffen, Stüd 25 % empfiehlt Fr. Bächtold, Kronenstraße 1.

Deu.

*3.1. Gine Partie Acterheu und eine fleine Partie Stroh find zu verkaufen. Bu erfragen im Kontor bes

Haus-Rauf.

* Gesucht in ber Substadt ein rentobles haus mit Einfahrt bei guter Anzahlung zu kaufen. Gefl. Offerten mit Preisangabe unger Nr. 9624 sind im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Hauskauf-Gefuch.

Ein Haus zwischen Karl-Friedrichstraße und Mühlburgertor zu kaufen gesucht. Offerten mit Angabe ber Straße und Hausnummer, Preis, Anzahlung und Größe unter Nr. 9611 an das Kontor des

Haus-Rauf.

* Rentables Haus mit Laben bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit genauer Angabe bes Preises, ber Nentabilität und ber Lage unter Nr. 8628 an das Kontor bes Tagbl. erbeten.

Haustaut.

* Es wird ein fleines, nach Billaart gebautes Saus mit etwas Garten, in gefunder Lage hier, mit guter Anzahlung, Preis 25000—35000 M., sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 9603 an das Kontor gefucht. Offerten unter bes Tagblattes erbeten.

Haus-Rauf.

* Im Zentrum ber inneren Weststadt wird ein nicht zu großes Haus mit 2000 bis 3000 Mt. An-zahlung zu kaufen gesucht. Offerten mit Preis-angabe, Lage 2c. sind unter Nr. 9606 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Haus-Rauf.

* In ber Marienstraße wird ein nicht zu großes Saus, möglichft mit Laben, bei größerer Ungahlung ju faufen gesucht. Offerten mit Breisangabe unter Dr. 9631 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Bauplay,

800—1000 am, bei 12—16 m Straßenflucht, gleich-viel welche Lage, zur Errichtung eines maschinellen Betriebes zu fausen gesucht. Neues Haus muß in Zahlung genommen werden. Offerten unter Nr. 9623 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Bu kaufen gesucht.

* Es wird ein gut erhaltenes hölgernes Kinder-bettlädchen zu taufen gesucht. Offerten beliebe man unter Rr. 9622 im Kontor bes Tagblattes ab-

* Bu faufen gefucht ein gebrauchter, jeboch gut erhaltener

Ladentisch,

ca. 3 m lang, ober auch 2 Labentische, ca. 2 m lang. Näheres Kaiferstr. 215 im Tiroler Hanbschuhgeschäft.

Alte Gold- und Silberwaren

fowie Cbelfteine werben gu hochften Breifen angekauft, auch Umtausch gegen Weihnachtsgeschenke: Raifer-Baffage 7 a im Golbwarengeschäft.

Hafen= und Rehfelle

*22.1. tauft zu höchften Tagespreisen Mt. Kleinberger, Schwanenftr. 23.

Pflegekind gesucht.

* Junge Cheleute vom Lande, nahe bei Karls: ube, möchten ein Kind in liebevolle, treue Pflege nehmen. Offerten unter Nr. 9619 bittet man im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

Straßburger Bratganfe, Steierische Poularden, junge Sahnen, Parifer Kopfialat

empfiehlt 23. Merfle, Großh. Hoflieferant.



Jean Kissel,

21. 2. Bed's Rachf., Telephon 335, Raiferstraße 150, empfiehlt täglich eintreffend:

prima Blaufelchen (vom Maffen= fang), Wejer: Salm, Tafel: gander, Seezungen, Rotjungen, holl. Angel-Schellfische, Kabeljau.

Fischräucherwaren (Gang-Fische), Wischkonserven.

Strafiburger u. Ulmer Gänfe, Enten, frangösische Boularden, Kapannen, Sahnen.

ReneObst-u. Gemüse-Rouserven.



Täglich lebendfrisch eintreffend:

holl. Schellfische, Cabliau, Rotzungen, Bratichellfische, Merlans, Schollen, Oft. Seezungen, Flußzander, leb. Rheinhechte, Rarpfen, Male, Schleien, rotfl.

Blaufelchen

per Stück von 60 Pfg. an,

leb. Forellen

per Pfd. 3.50 Mt., ferner:



ff. Tafelgeflügel aus eigener Maft=

anstalt, als: franz. Welfch=

hahnen und Sühner, Poularden, Rapannen, junge Enten, Sahnen, Frifasseehühner, Suppenhühner 20., Kafanen, Wilbenten, Kelbhühner

empfiehlt

Erbpringenftr. 23. Telephon 1415. Freitag und Samstag auch auf bem Markte.

Vorausbestellungen für Weihnachten und Neujahr erbitte mir frühzeitig.

Bur

empfehle fämtliche Artifel in nur prima Ware bei billigst gestellten Preisen.

Gerhard Laspe,

Raiserst aße 56.

Edyte

Carl Hager,

Soflieferant,

Erbprinzenftr., nächft dem Rondellplat. Telephon 358.

Augelichellfische, Blanfelden (von 50 Pfg. an)

frisch eingetroffen bei

V. Merfle,

Großh. Soflieferant.

(lebendfrisch) empfiehlt

*2.1. Auf bem Ludwigsplat und Marktplat Karl-Friedrichftr.), hinterm Rathaus, wird gute Qualität

per Pfund 66 Pfg. Rindfleifch dweinefleisch Ralbfleisch

Rarl Bechtolb.

Die erwartete Sendung von

Arbeitsständern und Westellen

sowie verschiedene Aleinmöbel in Tijchen, Wandschränkchen, Ctageres, Bücherbrettern, ipan. Wänden ufw. find eingetroffen und empfehle folche billigst.

9.1. 18 Hirschstr. 18.

gelangen zum Berkauf die unüber-troffenen an Eleganz, tabellos an Sig, aus feinften Stoffen gefertigten

Paletots, Joppen u. Pelerinen

So lange Vorrat zu halben Preisen

bis 20 % Rabatt Kaiserstrasse 100

1. 3wifchen Berren- und Ritterftraffe

Ausverkauf.



Der für Samstag, den 10. Dezember er. nach dem Winter-Programm des Lieder-kranzes vorgesehene "Grosse Stall" wird aus verschiedenen Gründen auf Samstag, den 17. Dezember er. verschoben.

Die Drei.

Raifer=Panorama, Raifer=Paffage.



Bon Countag, ben 4. bis Cametag, ben 10. Degbr. Reapel, Ausbruch des Besuvs.

50 naturgetreue Rundreisen können sisend angesehen werden, das prächtige Neapel und Besteigung des Besud. Für die nächste Woche steht eine Reise durch die Schweiz nach dem St. Gotthard in Aussicht.

Sonntag, den 11. Dezember 1904

Pianola-Abend

im Klaviersaal 2.1.

Ludwig Schweisgut,

Erbprinzenstraße 4. Karlsruhe, Anfang 5 Uhr. Ende gegen 6 Uhr.

- Eintritt frei. -

Gafthaus "jur goldenen Krone"

Amalienftr. 16.

Jeben Dienstag und Freitag Schlachttag!

Ausgezeichneter Stoff Moninger= ichen Lager: und Raiferbieres.

Christof Ullrich.

Auch ift fortwährend reines Schweinefett zu haben.

Kärberei Pring.

Brompte Bebienung. - Tabellofe Ausführung. Mäßige Breife.

252525252



5252525252

Grofherzoglides Softheater gu Rarleruhe. H

Freitag, ben 9. Dezember 1904.

23. Abonnemente-Borftellung der Abteil. A. (rote Abonnementefarten).

Die verkaufte Brant.

Komische Oper in 3 Aften von R. Sabina. Deutsch von Mar Kalbed.
Musik von Friedrich Smetana. Mufikalische Leitung: Michael Balling. Szenische Leitung: Mathias Schon.

Berfonen:

truppe

Esmeralda, Tänzerin . Muff, ein als Indianer verkleibeter Komödiant .

Abolf Hallego. perfleibeter Komöbiant . Abolf Hallego. Ein Bauernmädchen . . Sofie Dietrich. Der Pfarrer. Der Lehrer. Der Gemeinde: wächter. Dorfbewohner beiberlei Geschlechts. Komöbianten. Musikanten.

herm. Melger.

Ort: Ein großes Dorf in Böhmen. Beit: Die Gegenwart.

Die Ballet-Arrangements find von Paula Allegri-Bang.

In 1. Aft: Polka, getanst von Luise Kling, hand Milegri und dem Balletforps.
Im 2. Aft: Furiant, getanst v. Luise Kling, huise Stolze und Richard Allegri.
Im 3. Aft: Tanz und Produktion der Komödianten, ausgeführt von K. Warsmersperger, Lina Böckel, Luise Stolze, in Richard Allegri, hermann Melker und Indes Kallegri,

Abolf Ballego.

Die große Baufe finbet nach bem 2. Afte ftatt.

Text bu cher find an ber Borvertaufsftelle, un fowie an ber Tages umb Abendkaffe zu haben.

Anfang: 7 Uhr. Ende: nach 1/210 Uhr. Kaffe-Gröffnung: 1/27 Uhr.

Breife der Blage: Balton: I. 216t. M. 5 .- , Sperrfit : I. Abt. M. 4 .- ufm.

Museum.

Karlsruher Kammermusikvereinigung.

Bühlmann Koch

Lauberer Lamping.

II. Abend

Dienstag, den 13. Dezember 1904, abends 8 Uhr,

unter gütiger Mitwirkung der Klaviervirtuosin Fräulein Amélie Klose.

I. Streichquartett

Allegro con spirito - Andante sostenuto - Menuetto - Finale.

II. Sonate

für Violoncello und Klavier, R. Strauss. ma non troppo - Allegro vivo. Amélie Klose, Willy Lamping.

III. Klavierquartett

op 47, Es-dur Schumann, Allegro – Scherzo – Andante

Konzertflügel von Hoflieferant Schweisgut. Ende 1/210 Uhr.

Karten zu Mk 3.50, 2.50, 1.50, 1.00 erhältlich in der Musikalienhandlung Doert, Ecke Ritter- und Kaiserstrasse.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag, ben 10. Dezember. 9. Borftellung außer Abonnement. Erftes Gaftfpiel von Eleonora Duse mit ihrer Gesellschaft. Magda — Casa paterna. (Scimot.) Dramma in 4 atti di Ermanno Sudermann. Aufang 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag, ben 11. Dezember. 22. Abonnem. Borstellung ber Abteilung **B** (gelbe Abonnementskarten). **Rigoletto.** Oper in 4 Akten nach Biktor Hugo's "le roi s'amuse" von F. M. Biave. Musik von G. Berdi. — **Coppelia.** Ballet in 2 Abteilungen von Ch. Muiter und A. Saint-Leon. Mufit von Delibes. Anfang 6 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Montag, ben 12. Dezember. 10. Borftellung außer Abonnement. Zweites und lettes Gaft= spiel von **Eleonora Duse** mit ihrer Gesellschaft. La Signora dalle Camelie. (Die Rameliendame.) Dramma in 5 atti de Allessandro Dumas (figlio). Anjang 7 11hr. Ende nach 10 Uhr.

Gintrittepreife:

am 11. Dez. Balfon I. Abt. 6 M., Sperrfit I. Abt. 4.50 M ufw.; am 9. Dez. Balfon I. Abt. 5 M, Sperrfit I. Abt. 4 M ufw.

Shiffenndrichten des Norddentich. Llond. (Mitgeteilt burch ben Generalvertreter Fr. Rern, Erbpringenstraße 6, Rarlsrube.)

Ungefommen am 6. Dezember "Balle" Liffa-bon; am 7. Dezember "Bring Beinrich" in Gues, "Olbenburg" in Bremerhaven, "Bayern" in Genna, "Crefelb" in Havana, "Prinzeß Mice" in Neapel-Baffiert am 7. Dezember "Cassel" Lizard, "Heibel-berg" Bliffingen. Albgegangen am 7. Dezember berg" Binjingen. Logegangen am 1. Dezember "Karlsruhe" von Buenos Aires, "Kaiser Wilhelm ber Große" mittags 1 Uhr von Southampton, "Mein" von Neapel, "Scharnhorft" von Kort-Said, "Gelgoland" von Oporto (Leiroes), "Schleswig" nachmittags 4 Uhr von Marseille, "Halle" von Lisjabon, "Kaiser Wilhelm ber Große" nachmittags 5252525252525252525252525256 6 Uhr von Cherbourg.

21m Weihnachtstifche sollten Doering's weltbekannte Weihnachts-Kartons als Geschenkbeigabe nie sehlen, deum 1) sind sie das beste, was die Seisen-Branche bietet, 2) sind die Kartons sehr schon ausgestattet, 3) sind dieselben in Damen- wie in Herrenkreisen als Geschenk sehr beliebt, und 4) ist ihr Nuywert infolge ihrer günstigen Wirkung auf Zartheit der Haut und Klarheit des Teints ein anerkannt großer. Doering's Weihnachts-Kartons sind überall ohne Preisausichlag zu haben.

Kunstgegenstände

in Gips, Stein und Bronze-Imitation, Figuren, Köpfe, Reliefs, reichhaltige Auswahl in kleineren und geschmackvollen Sachen

eigene Giesserei und Kunstwerkstätte, billige Preise.

A. Meyerhuber, Bildhauer, Kronenstrasse 7, nächst dem Zirkel.

Heute Schlachttag.

Weinrestaurant Luisenstraße 14.

Josef Rienzle.

(Mus ber Rarieruber Beitung.) Hofbericht.

Karlsruhe, 8. Dezember.
Seine Königliche Hoheit der Großherzog nahm beute vormittag in Schloß Baden den Bortrag des Geheimerats Beder, Präfibenten des Finanzministeriums, entgegen.
Gegen Abend empfängt Seine Königliche Hoheit den Major von Mutius.

er. lung ווסט haft.

nma ang

em. nne= ften

naa

nou

lhr. ung aft= hrer

elie.

de 1hr.

216t.

206t.

nd.

eru,

elm

ton,

Amtliche Mitteilung.

Seine Königliche Sobeit ber Großberzoghaben Sich unter bem 18. November b. J. gnäbigst bewogen genmben, dem Oberleutnant zur See Hermann Lüsow in Kiel bas Ritterfrenz II. Klasse Herbeihen. ihres Orbens vom Zähringer Löwen zu verleiben.

Rarlsruhe, 7. Dezember.
Die an Angehörige der Kaiserlichen Marine im Anslande, der Oftasiatischen Besatungsbrigade und der Schutztruppe in Deutsch-Südwestasstellagerichteten Pastete dis zum Gewicht von 10 kg, die von den Abgangshöfen (Hamburg oder Bremen) frachtsrei befördert werden sollen, sind häusig nicht an die richtigen Speditionssirmen adressiert. Infolge der dadurch entstehenden Nachsendung der Pastete von Hamburg nach Bremen oder umgesehrt versäumen die Sendungen oft nicht nur den rechtzeitigen Anschluß an das Schiff, sondern es entstehen auch noch besondere Bortossen. Im Interesse des Publishums liegt es daher, wenn die nachssehenden Mitteilungen genau beachtet werden. Es sind zu senden:

Es sind zu senden:
a. An Matthias Rohde & Co., Hamburg:
Bakete für die auf der westindischen und der oste
und westafrikanischen Station befindlichen Marineangehörigen, für die Angehörigen der Ostasialischen
Besatungsbrid

b. An Matthias Rohbe & Jörgens, Bremen: Batete für bie auf ber auftralischen und oftafic tischen Station (ostafiatisches Kreuzergeschwaber) befindlichen

ie Aufschrift, bie unmittelbar auf die Umhüllung der Pakete zu seigen ift, hat beispielsweise zu lauten: "(Absender: Karl Schulze, Wilhelms: haven, Roonstraße 7). An herren Matthias Robbe & Co. in hamburg (für den Matrosen Ernst Schulze auf S. M. S. "Bineta")."
(Carlser 34a) (Karlsr. 3tg.)

Mitteilungen vom Badischen Landesverein vom Noten Arenz.

Rachtem von beiben Seiten vom Oftasiatischen Kriegsschauplatz Unterkützungen vom beutschen Koten Kreuz für die Berwindetenpslege erbeten worden sind, hat bessen Bentral-Komitee von Berlin aus einen Austrus zu Sammlungen für seine bortige Samariterhisse erlassen.

Unser Bentral-Ko nitee ift bazu umso mehr genötigt, als seine Wittel durch Auswendungen für D. S. B. Afrika in erster Linie in Anspruch genommen find. Wir halten, da die Oeffentlichkeit durch die Weihenachtsbitten wohltätiger Bereine so sehr in Anspruch genommen ist, mit der Veröffentlichung des Aufruss nach die Neusahr zurück.

Die Bahlen zur Kreisversammlung.

Etadtal Robert Diteriag mit. 221
Privatmann Robert Huber mit. 223
Raufmann Leopold Weiß mit 223
Raufmann Leopold Ettlinger mit 224
Kaufmann Leopold Ettlinger mit 222
Bon 386 Wahlberechtigten waren 320 erschienen.
Bon den für die Kahl der Abgeordneten abgegebenen Stimmzetteln mußten 81 und von den für

Wahl ber Erfahmanner abgegebenen Station (oftasiatisches Kreuzergeschwader) befindlichen Angehörigen der Marine.
c. An Matthias Rohde & Co., Hamburg oder Matthias Rohde & Förgens, Bremen: Bafete für die Marineangehörigen im Schutzgebiet von Kiantschou. 3 für ungültig erflärt werben, weil auf benfelben bie Namen ber vorgeschlagenen Bersonen als "Stells vertreter" bezeichnet waren.

Polizeibericht.

brohte, wenn er ihr nicht an einer bestimmten Stelle 20—30 M nieberlege, sie ihn bloßstellen werde. — Ein verheirateter Taglöhner aus Ruith bemolierte am 4. d. M., abends, einem Geschäftsmanne in der Amalienstraße ein Schausenster und sitzte ihm dadurch einen Schaden von 150 M. zu. — In den letzen Tagen wurden dier zwei Fahrräder: ein Grisner mit der Fabrik. 5442 und der Polizei-Nr. 16996 K. he. und ein System Hald & Neu mit der Polizeiskr. 13233 K. he. gestoblen. — Berhaftet wurden: 1. ein Schreinergeselle aus Cannstatt, der hier mehrere Fahrräder gestohlen und dei seiner Festnahme die Versolger mit einem geladenen Nevolver bedrohte; 2. ein Maler ans Oesterreich, welcher seinen eigenen Bruder und bessen Aberdager wird eine Berhrechen des Totschlags bedrohte; 3. ein Fahrstarbeiter, 1 Fuhrstnecht, 1 Marmorichleiser, 1 Möbelpader und ein Steinhauer, weil sie sich in der Nacht zum 5. d. M. an einer größeren Schlägerei in der Osststäum 5. d. M. an einer größeren Schlägerei in der Istsab beteiligten, bei der mehrere Bersonen erheblich verletzt wurden und eine, ein Fuhrsnecht aus Simolzheim, ihren Berlezungen im städt. Kransenhaus erlegen ist; 4. ein stellenloser Mesgerbursche aus Knielingen, der in der Nacht zum 5. d. M., gemeinschaftlich mit einer Kællnerin aus Hambach, in der Jähringerstraße einen Soldaten übersielen umd bin schwer mishandelten, und 5. ein junger Mann aus der Pfalz wegen rechtswidriger Zueignung eines Fundgegenstandes. Gestern abend 71/4 llhr wurde Ecke Amalienz und Karlstraße ein 63 Jahre alter, hiesiger Lehrer von einem Droschsenschaft wurde mit derselben Droschse ins städt. Kransenhaus verdracht, woselbst ein Bruch des rechten Unterschenkels sesigesellt wurde. Die Schuld trifft den Kutsche, der zu schnell gesahren ist.

Tagesanzeiger.

(Maberes wolle man aus ben betr. Inferaten erfeben.)

Freitag, ben 9. Dezember:

Allbeutscher Berband. Allbeutscher Abend im Saal III ber Bra ierei Schrempp, abenbs 1/29 Uhr.

Saal III ber Bra ierei Schrempp, abends 1/29 Ulv. Badischer Kunstgewerbeberein. Monatsvers sammlung mit Bortrag im großen Rathaussaale, abends 8½ Uhr.

Colosseum. Borstellung. Ansang 8 Uhr.
Hoftheater. Die verkauste Braut. Ansang 7 Uhr, Ende ½10 Uhr.
Kanoldt, Brosessor, Rachlaße-Ausstellung im Ateliergebäude, Westenbstraße 65 II. Tägslich geöffnet von 11—1 und 2—4 Uhr. Einstrift frei.

Deffentlicher Bortrag für Damen im Saale bes Biftoriavenfionats von Berrn Brofeffor Dr. Grupmacher — heibelberg, mittags von

Oratorienverein Karlsruhe. Chorprobe im Singfaal der höh. Mädchenschule, Sofienstraße, für Damen 8 Uhr, für Gerren 8½ Uhr. Prinzessin-Wilhelmstift. Bortrag nachmittags

51/2 llhr.

Wetternachrichten ans bem Guben

vom 8. Dezember, früh.

Lugano Regen 4°, Biarris bebeckt 12°, Rizza halb-bebeckt 8°, Trieft bebeckt 13°, Florenz bebeckt 14°, Rom bebeckt 18°, Cagliari heiter 12°, Brindifi halb-bebeckt 10°.

Wetterbericht bes Bentralbureaus für

Meteorologie und Sybr. vom 8. Dezember 1904. Begleitet von schweren Stürmen ist die Depression, welche gestern südlich von Stockholm gelegen war, bis nach Finnland weiter gezogen, doch sind noch Teilminima über der südlichen Korbse und über Oberitalien zu ersennen. In Mitteleuropa ist das Wetter trüb oder unbeständig und zu Kiederschlägen geneigt; die Temperaturen sind erheblich zurückgegangen. Beränderliches und sühles Wetter, vorerst nach mit Niederschlägen ist zu erwarten. noch mit Niederschlägen ift zu erwarten.

Witterungebeobachtungen

ber Meteorologischen Station Karlerube.

Dezember.	Bare- meter roso	Theem in C	Abfol. Feucht	Feucht.	Wind	Himmet.
7. 9166. 911.	737,4	12,1	7,1	67	SW.	bebedt
8. Mor. 7 u.	743,1	4,5	5,5	87	"	"
8.Mitt.2u.	741,8	7,5	4,9	64	BSB.	"
Höchste T ber barauffo bes 7.: 8,3	Igenber	tur a		14,5; Niebe	niedrig rjchlags	ste in menge

Wafferfrand bes Itheins am 8. Dezember, fruh. Rarlfruhe, 8. Dezember. Begen Erpressung wurde eine 26 Jahre alte Fran in der Beststadt angezeigt, weil sie einem Herrn stiegen 6, Magan 313, gestiegen 38, Keht 176, gestiegen 6, Magan 313, gestiegen 12 cm.

S. Model.

Für Weihnachtsgeschenke besonders preiswertes Angebot in

Seide und Sammet

Schwarz Seiden-Damast für Blusen und Kleider	das Meter von	Mk. 245
Schwarz Merveilleux, reine Seide, beste schwarze Farbung für Kleider und Blusen	das Meter von	Mk. 200
Schwarz Messaline, elegante, reichglänzende Seide	das Meter von	Mk. 260
Blusenseide, hellgrundige Seide mit farbigen Streifen und eingewebten	das Meter	Mk. 190
Blusenseide, blau-grune Karos in Louisine, Merveilleux und Taffet		Mk. 250 an
Messaline, aparte, weiche Seide in hübschen Lichtfarben für elegante Kleider und Blusen		Mk. 300 an
Farbige uni Velvets, vorzügliche Lindener Qualitäten	das Meter von	Mk. 150
Gerippter Velvet für Kleider, Blusen und Kinderkleider, 56 cm breit		Mk. 2 ²⁰
Gemustert Velvet, farbiger Baumwollsammet mit hübschen Mustern bedruckt		Mk. 165
Karierte Sammete in blau-grünen Farbenstellungen	das Meter von	Mk. 150 an
Gepresste Sammete in modernen Farben für elegante Blusen	das Meter von	Mk. 220 an

von schwarzen und Seidenstoffen sowie von Sammet farbigen

für Kleider, Blusen und Handarbeiten

= sind zu aussergewöhnlich billigen Peisen aufgelegt.



Bürsten-Garnituren

mit und ohne Spiegel - einfache und grössere Zusammenstellungen in Ebenholz — Büffelhorn — Elfenbein — Schildpatt in Ebonit - Nickel - Altsilber usw.

Kamm-Garnituren

in Gummi — Büffelhorn — Elfenbein — Schildpatt etc. empfiehlt reichhaltige Auswahl in allen Preislagen

Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant Parfümerie 3. Wolff & Sohn's Détail Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse



Grosses Lager in Parfümerien, Toiletteseifen und Toilette-Artikeln.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 7. Dezember.

Signng ber Straffammer III.

Borfitenber: Landgerichtsbireftor Durr. Berireter ber Großh. Staatsanwaltschaft: Staatsanwalt Baumgartner.

Bon ber Anklage wegen Beleibigung wurde ber Kaufmann Gustav Stein aus Mingolsheim freisgesprochen.

gesprochen.

Der Taglöhner Hermann Bräutigam ans Langenbrücken hatte sich des Betrugs, des Betrugsversuchs und der Urkundensälschung schuldig gemacht.

Dem Angeslagten war es gelungen, sich im Monat
April in Bruchsal dei einer Keihe von Personen
Darleben im Betrage von 20 M., 38 M. und 32 M.
an erschwindeln. Um das Geld zu erlangen, bedierte
sich der Angeschuldigte gesälschter Briefe, in denen
die Darlebensgeber von ihnen gut bekannten Personen um die geforderten Geldbeträge angegangen
wurden. In einem Falle glückt es dem Schwindler
nicht, das verlangte Geld zu erhalten. Bräutigam
wurde zu 5 Monaten und 7 Wochen Gesängnis,
abzüglich 7 Wochen Untersuchungshaft, verurteilt.

Aus dem Keffelraum der Brauerei Franz in Rasiatt entwendete der Kesselschmied Paul Krazer aus Sandweier in der Zeit von Ende August dis 3. Sept. einen Schirm, 1 Blechschere und 1 in einer Blechstapsel ausgerolltes Bandmaß. Krazer war in jener Zeit in der Brauerei Franz als Heizer beschäftigt. Er erhielt 1 Woche Gefängnis.

Er erhielt 1 Boche Gefängnis.

Mehrere Betrugssälle waren dem schon häufig vorbeitraften Taglöhner Friedrich Zeh aus Beingarten zur Laft gelegt. Er hatte sich zu Keingarten im Monat Juli von der Schuhwarenhändlerin Kügler ein Paar Schuhe im Berte von 4 £ 50 K und im Oftober von dem Kausmann Kreusinger 1 Paar Zugstränge im Werte von 1 £ 60 K erschwindelt. Diese Gegenstände verkaufte er und seste das dafür erlöste Geld in Schnaps um. Schon seit Jahren ist der Angeschuldigte dem Schnapstrunke ergeben; wenn er kein Geld hat, um sich Branntwein zu kausen, greift er zu jedem Mittel, um sich solches zu verschaften. Zeh wurde wegen Betrugs im Rückfall zu 5 Monaten Gefängnis verurteilt.

Die Anklage gegen ben Landwirt Karl Kiftner aus Forchheim wegen Körperverletzung kam nicht zur Berhandlung.

Der Schneiber Josef Knab aus München, ber gegenwärtig in Bruchsal eine gegen ihn von der Straffammer III bier wegen Sittlichkeitsverbrechens ausgesprochene Auchthausstrase von 8 Jahren und 2 Monaten verbüßt, hatte sich beute vor dem gleichen Gerichte wegen mehrerer in Bruchsal verübter Diebstähle zu verantworten. Neben ihm erschien auf der Anklagebant die Ehefrau Kosine Groß geb. Gairung aus Bruchsal, der Hehlerei angeklagt. Sie hatte sich einen Teil der entwendeten Gegenstände — Stoffe — von Knad als Bezahlung für eine Schulo geben lassen. Das Gericht erkannte gegen Knad auf eine Zusahsftrase von 6 Monaten Juchthaus, gegen die Groß auf 4 Wochen Gefänguis.

Hinter geschlossen Türen gelangte die Anklage gegen den Hausdurschen Georg Wilhelm Bed aus Lossenau wegen Sittlichkeitsverbrechens im Sinne des § 1763 R.St.G.B. gur Verhandlung. Der Fall endete mit der Verurteilung des Angeklagten zu acht Monaten Gefängnis, abzüglich 1 Monat Unterzindungshaft.

In Ottersborf war vor mehreren Bochen ein Dieb in das Haus des Emil Merkel durch ein offenes Küchenfenster eingestiegen und hatte aus einem Kleiderichranke eine Uhr mit Kette und ein Paar Stiefel entwendet. In der Berson des mehrfach vorbestrasten Fabrikarbeiters Georg Meng aus Erstein wurde der Täter ermittelt. Meng erhielt beute 9 Monate Gefängnis, abzüglich 1 Monat Untersuchungshaft.

Termin-Ralender für Berfteigerungen.

	Brenny, ben d. Degember.
9 11hr -	Großb. Notariat V. Zwangs Berfteigerung
a sign.	Story Deplaced 1, Story Secretary
	ber beiben Wohnhäufer Schwanenftraße 36
V	und Kronenstraße 56 in ben Diensträumen
	Mmolientirone 19 II

9 u. 2 Uhr: S. Dij dim ann, Auftionator, Damen-Konfettion-Berfleigerung im Auftionstofal Jähringerftraße 29.

3ähringerstraße 29.
2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Freiwillige Bersteigerung im Pfanblokal Steinstr. 23.
2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Bersteigerung im Pfanblokal Steinstraße 23.

Bersteigerung im Psandlofal Steinstraße 28.
2 Uhr: Jos. Di schmann jr., Austionator, Fahrnis-Bersteigerung im Austionssosal Herrenftraße 16.

Ueberzieher

in hochmoderner Ausführung, bei billigster Berechnung und schnellster Lieferung empfiehlt

J. Kovar, Herrenmassgeschäft I. R.,

10.6.

16 Herrenstraße 16 (Rodensteiner.)

TI -	Telegrap	hisc	he Kursbericht	e. 8	3. Dezember 1904.	
3	New-York.		Berlin (Anfang).	Frankfurt(Mittags	-Börse)
1	AtchisTopeka	857/8	Kreditactien	211.70	Wechsel Amsterdam.	168.97
1	Canada Pacific	1307/8	Disconto-Commandit	192.10	" London	203.55
n	Chicago Milw Denver	171 ⁵ / ₈	Deutsche Bank Berliner Handelsges	234.— 163.60	Paris	80.95 84.983
6	Louisv. Nashv	1421/2	Bochumer	230.40	" Italien	80.983
n	New-York Erie	38	Laurahütte	258.20	Privatdiscont	315/16
	North. Pacific	138.— 75 ¹ / ₂	Harpener Dortmunder D	215.80 85.70	Napoleons 3% Reichs-Anleihe	16.19 89.85
1	Southern Pacific	63 ¹ / ₂ 59 ⁵ / ₈	Baltimore u. Ohioshares	98.70	31/20/0 7	101.55
ı	Silber	595/8	Tendenz: schwach.		$3^{1/2}_{2}^{0/0}_{0}$ 7 $3^{1/2}_{2}^{0/0}_{0}$ Preussen	101.55
7	WW /rr		Paris (Anfang)		5% Italiener 4½% Portugiesen	104.50 62.85
t	Wien (Vorbörse	2000	3% Rente	98.75	4º/o innere Russen	91.70
3	Kreditactien	==	40/0 Italiener	105.05	4% Serben	78.90
3	Lombarden		4º/ ₀ Spanier Türken (unifiz.)	90.60 88.52	4º/o Spanier Oesterr. Goldrente	90.10
	Marknoten		Türkenlose	-	" Silberrente	100.10
3	Ungar. Goldrente Kronenrente	二二	Ottoman	593	Ungar. Goldrente Kronenrente	99.90 98.05
	Oesterr. Papierrente			7 17 17	Argentinier	45.20
1	" Silberrente Länderbank		Frankfurt (Anfa		5% Southern	108.20
i	Goldagio	===	Kreditactien Staatsbahn	139 60	5% Bulgaren Disconto-Commandit.	92.40
r			Lombarden	17.80	Darmstädter Bank	142.80
-			Disconto-Commandit Dresdener Bank	192.40	Schaaffh. Bank Deutsche "	144.80
	London (Anfan		Gotthardbahn	158.— 193.—	Dresdener "	158.—
1	Debeers	183/8	Berliner Handelsges	-,-	Badische "	125.90
	Chartered	77/4	Tendenz: schwach.		Rhein. Kreditbank " HypothBank.	145,80 201.80
1	Randmines	21/4 77/8 113/8 87/8	Karlsruher Stadtanlei		Länderbank	115.10
I	Eastrand	87/8	4º/o V. 1900 link. bis 1905 100.9	90 G.	Wiener Bankv Bank Ottoman	142
1	Denver Prefer		4°/ ₀ v. 1900 unk. bis 1905 100.9 3°/ ₂ °/ ₀ v. 1902 unk. bis 1907 98.3 3°/ ₂ °/ ₀ v. 1903 unk. bis 1908 98.1	0 .	Harpener	215.80
9	Atchis. Prefer Louisv. Nashv	1401/	15% von 1886 1 91.6	00 tf.	Gelsenkirchener	230.30
1	Union Pacific	146 ¹ / ₄ 113 ⁸ / ₄	3°/ ₀ von 1889 — 3°/ ₀ von 1896 —		Bochumer	258.70
r	Atchis. Com	877/8	3°/ ₀ von 1896 3°/ ₀ von 1897		Hibernia	
1	Frankfurt(Mittags-	Börse).	4% Rhein. HypPfdbr. 4% Rhein. HypPfdbr.	102.75	Laurahütte	258.—
	(Schluss.)		4% Rhein. HypPfdbr. unkündbar bis 1907.	101.50	Gelsenkirchener Harpener	229.70 215.60
1	4% Baden 1901	104.25	31/20/0 Rh. HypPfdbr	96.60	Hibernia	
	$3^{1/20/0}$ n $1902 \dots$	99.70	31/2% Rh. HypPfdbr.	2 3300	Dynamit	193.—
3	31/20/0 n abgest	100.—	v. J. 1869—1882 unkündbar bis 1904	96.70	CanadaAllg.ElektrGesellsch.	181.40 229.50
2	4°/ ₀ Baden 1901	99.90	31/20/0Rh.HypPfdbr.1914	98.—	Schuckert	121.20
t	30/0 7 1896	TI	Frankfurt (Nachb		Westeregeln Köln-Rottweil	264.70 259.25
3	31/20/0 7 1904	100.35	Kreditactien Disconto-Commandit		Deutsche Waffen- und	
	50 Argentinier abg	98.50	Staatsbahn	139.30	Munitions-Fabr Gritzner	306.— 220.—
9	5% Chinesen 1896	99.75	Lombarden	17.80	Pest.Ung. Commercial-	
	41/200 n 1898	92.— 102.—	STREET, STREET		BkPfdbr. Ser. 2 u. 3 Pest.Ung. Commercial-	
	5% Chinesen 1896	48.80	Berlin (Schluss).	Bk. Comm Obligat.	333
	30/0 Russen v 1902	32.80 91.25	3º/o Reichs-Anleihe. 1	01.60 B	Serie 2 Ung. Lokaleisenbahn-	
1	Turkemose	190 90		01.60	Obligationen Ser. 1	
1	Türken 1903 Pfälz. HypBank	85.70	300 7 7 7	89.80 04.40 B	Privatdiscont	37/8
1	Oberrhein. Bank	106	31/20/9 bad. Anleihe 1904		Börse eröffnete niedri	ger in
	Berliner Bank Bad. Zuckerfabrik	85.70 105.10	Kreditactien 2 Disconto-Commandit . 1	11.70 91.90	Banken und Montanw	
3	Gritzner	220	Dresdener Bank 1	5 .60	Fonds stetig. Schiffahrtsaktien schw	vächer.
	Karlsr. Maschinenfabr Edison	245.20 229.60		30.40	Später Banken ungleich	mässig.
1	Schuckert	124.50		85.50 39.20	Montanwerte schwan Eisenaktien gedrüc	kt.
1	Nordd. Lloyd Packetfahrt	107.50	Bochumer 2	80.— 85.70	Sonst äusserst sti	
1			3% Portugiesen Ser. I.		The all Control	
1	Berlin (Nachbörs Kreditactien	e). 211.90	4% Serben	==	Frankfurt (Abend Kreditactien	dbörse). 212.30
	Berliner Handelsges	163.70	4º/o Spanier	==	Disconto-Commandit.	191.90
1	Deutsche Bank Disconto-Commandit	234.10 192.—	Türkenlose	===	Dresdener Bank	158
1	Bochumer	230.40	Banque Ottomane		Deutsche Bank Staatsbahn	234.— 139.30
1	Dortmunder C	85.90	Banque Paris Rio Tinto	==	Lombarden	17.75
1	Laurahütte	258.40 230.—	Randmines		Bochumer:	230,60 230,20
	Harpener	215.90	Robinson	==	Harpener	215.75
:	HiberniaBaltimore u. Ohioshares	98.50	Eastrand		Laurahütte	258.70
	Tendenz: fest.		Goldfields		Italiener	104.50
.	Paris (Schluss).	7		1 10 25	Portugiesen	62.80 32.90
1	8% Rente	1		A COL	Tendenz: befestigt.	02,00
1	4º/o Italiener			1000	Chief and the A	ALCONO.
		-		7 7	The state of the s	

BLB

wird abzuleugnen versuchen, daß eine Ehenot herrscht. Jeber erlebt und fieht bas in feinem eigenen Be-fanntenfreis, in feiner eigenen Familie. Junge Mädchen, tabellos erzogen, zu bem vielseitigen Beruf einer Gattin und Sausfrau vorgebilbet, von Natur befähigt, vortreffliche und anregende Lebensgefährtinnen gu werben, bleiben unvermählt, weil niemand fie begehrt! Faft ift es unglaublich, baß fich fein Freier für diese scharmanten Mädels findet, eigentlich beschämender für die Männer, als für die jungen Damen selbst! Was ist nun der Grund, daß heute so wenig geheiratet wird? Warum werden die richtigen Reigungsheiraten immer rarer? Warum treten an ihre Stelle so vielfach die berechnenden Cheabschlusse, bie mit einer wahren, echten Ghe so verzweifelt wenig Aehnlichkeit haben?" Antwort auf biese in Wirklichkeit brennenbe Frage erteilt uns die im Berlage von Friedrich Schirmer, Berlin SW. 13 unter dem Titel "Dies Blatt gehört der Hausfrau!" erscheinenbe altbefannte und beliebte Zeitschrift für die Angelegen= heiten bes Haushaltes, sowie für Mobe, Kindersgarberobe, Wäsche und Handarbeiten (wöchentlich ein Heft für nur 15 K). Ein Jahres-Abonnement sur 7 M. auf "Dies Blatt gehört ber Hausfrau!" Wir können uns fein Weihnachtsgeschenk benfen, bas bas Andenken an den Geber so glücklich mit jeder Woche aufzufrischen imstande wäre.

Gold, Silber und Banknoten vom 7. Dezember 1904.

TO THE PARTY OF TH	Brief	Geld
Münz-Dukaten pr. St.	-	
Engl. Sovereigns n n	20.35	20.31
20 Francs-Stücke n n	16.21	16.17
20 do. halbe " "	-	-
Oesterr. fl. 8 St n n	-	=
do. Kr. 20 St , , ,	-	17
Gold-Dollars per Doll.	4.19	4.184
Neue Russ. Imper per St.	-	-
Gold al marco per Kilo Ganz f. Scheidegold " "	2800	
	2804	
Hochhaltiges Silber " "	82,80	80,80
Amerikanische Noten	ici	4
(Doll, 5—1000) per Doll.	1000	4.17
Amerikanische Noten		4.17
(Doll, 1—2) per Doll.		80.85
Belg. Noten per Frs. 100 Engl. Noten per Lstr. 1		20,36
Franz. Noten per Frs. 100		81
Holland. Noten . per fl. 100		169
Italien. Noten . per Lire 100	722	81.10
OestUng. Noten per Kr. 100		85.05
Russische Noten, Grosse,	- Treating	00.00
pr. Rubel 100	-	215,80
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	-	215.20
Schweiz. Noten . per Frs. 100	-	80,85

Jandwirtschaftliche Besprechungen und Mersammlungen.

Sonntag, ben 11. Dezember.

Durlad. Radm. 3 Uhr in ber Blume in Aue landm. Beiprechung über Obfis und Gemusebau, wobei herr Obfibaulehrer Klein von Augustenberg Bortrag halten wird.

Deibelberg. Nachnt. 3 Uhr im Rathause in Ochsenbach landw. Besprechung mit Bortrag bes herrn Landwirtschaftslehrers Beitbrecht von

Wiestoch über Hibnerzucht.
Offenburg. Rachm. 3/43 Uhr im Ochsen in Marlen landw. Besprechung über Grundsätze ber landw. Tierzucht, wobei herr Berbandsinspektor

Sint von Freiburg Bortrag balten wird.

Baftatt. Nachnt. 1/28 Uhr im hirschen in Mug.eniturm landw. Besprechung. Herr Landswirtschaftsinspektor Stengele von Bühl wird Vor: Obstweinbehandlung und Anwendung fünftlicher Dünger halten.

Trembe

übernachteten vom 6. bis 7. Dezember.
Alte Boft. Errleben, Kfm. v. Mannheim. Kleßmann, Kfm. von Pirmasens. Bassermann, Forstand. v. Schwebingen. Sitebit, Kaufm. von Erimmitschau. Etter, Kfm. v. Lahr. Bihlmeier, Masseur v. Lichtenthal. Frant, Kfm. v. Mülkausen. Friedrich u. Müller, Kfl. v. Lahr. Hermann, Kfm. v. Mannheim.
Brativursteglöckle. Stessens, Kfm. v. Brandensburg. Müller, Kausm. v. Brefins, Kfm. v. Brandens v. Berlin. Fuld, Kausm. v. Fransfurt. Moll, Beamter v. Berlin.

v. Ludwigshafen, van Genechten, Beamter v. Luzern. Ehrenftreich, Gastwirt m. Fam. v. Eriberg. Eberhard, Oreber v. Höfen. Glemenz, Kutscher v. Meersburg.

Darmftabter Hof. heinrich, Kfm. v. Strafburg.

Gber, Rim. v. Bohrgach. Gite Degel, Beamter v. Saarbruden. Gitel, Raufm. v. Wilbbab.

Urfachen ber Chenot. "Kein Einfichtsvoller Baur, Briv. m. Fam. v. Baris. Logie u. Satter, Briv. ird abzuleugnen versuchen, bag eine Chenot berricht. m. Frauen v. New-York. Bolfowitich, Ingen. v. Char-Rappel, Raufm. von Reuftabt. tottenburg. Kappel, Raufm. von Reuftabt. Berger, Lagarus, Bachmann u. Martus, Rft. v. Berlin. Binjer, Rim. v. Bern. Frl. Ermarth, Schaufpielerin v. Riga. Ebmund, Kaufm. v Bingen. Bloch, Kaufm. v. Bafel. Geiß, General-Agent v. Maing. Maier, Kaufm. von

> Friedrichshof. Anipping, Raufm. von Caffel. Cfterritter, Raufm. von Franffurt. Rab, Raufm. von Nachen. Bernards, Ingen. v. Coin. Blant, Fabr. von Roblenzer, Raufm. v. Bublerthal. Senninger u. Fluß, Kfl. v. Frantfurt. Stephan, Raufm. v. Munchen. Philipp, Afm. von Bonn. Buchholz, Afm. v. Stuttgart. Brunn, Afm. v. Berlin. heus, Beamter v. Burg.

Geift. Solzmann, Rim. v. Rurnberg. Dr. Schmibt, Argt v. Lubwigshafen. Bognausty, Kaufm. v. Berlin. Ebenbarter, Kfm. v. Munchen. Frant, Kfm. v. Minden. Fid, Kfm. v. Bremen. Faufad, Kaufm. v. Hamburg. Begewiß, Rim. von Bensheim. hennenburg, Rim. vor Biantenburg. Sofmaier, Rim. v. Rurnberg. Froblich, Raufm. v. Dresben. Simmermann, Raufm. von Coin. Rolb, Rim. v. Munden. Buich, Raufm. v. Coblenz. Schlefinger, Rim. v. Berlin. Fehrmann, Ing., u. Tur. off, Rfm. v. Samburg. Breuthal, Raufm. von Beip. Bifter, Rfm. v. Crefelb.

Golbener Abler. Daus, Bianift m. Frau, und Buchinger, Raufm. v. Maing. Schufter, Kellner von

Golbener Rarpfen. Beil, Privat. v. Ranbegg. Rubl, Photograph v. Lanbau. Murtenberger, Rim. v. Etrafburg. Spanagel, Pfaff und Ruby, Beamte von

Griiner Sof. Schnurmann, Rfm. v. Mulhaufen, Eich, Ing. v. Trier. Lichtenauer, Kim. v. Bell. Rider, Raufm. von Munchen. Duncon, Dir. v. Bietigheim. Barolli, Generalagent v. Stuttgart. Klein, Kaufm. von Kibingen. Trenkel, Hele, Kfl., u. Marsbeck, Ing. von Kreiburg. Hauptmüller, Kaufm. v. Berlin. Weber, Bastor v. Gobesberg. Wagner, Kaufm. von Görlis. Bauer u. Oppenheimer, Kaust. v. Stuttgart. Strauß, Rfm. v. Stregburg. Kattet, Rfm. v. Bertin. Maurer, Rfm. v. Neuftabt. Mofer, Affiftent v. Mostau. Roth, Rfm. v. Brag. Thies, Rfm. v. Brestau. horn, Archit. v. Stragburg. Bolte, Rfm. v. hannover. Koppenburg, Kaufm. von Crefelb. Benode, Cleftrotechn. m. Frau

D. Berlin. Dochwald, Kfin. v. Wien.

Sotel Germania. Frhr. v. Bulsen, Forstmitr.
m. Tochter v. Hanau. Mansseth, Ingen. m. Frau von
Dresben. Bohrmann, Dir. m. Frau v. Colmar. Gielen, Dir. m. Frau von Saaralben. Merz, Fabr. m. Krau u. Schwester v. Freiburg. Gisarboni, Kabr. von Chile. Auerbach, Kfm. v. Wien. Frau Geh. Rat Schöller, u. Krl. Giefer, Priv. v. Düren. Schopla, Ksm. v. München. Schott, Ksm. v. Frankfurt. Imbert, Abwokat v. Paris. Frau Kantor, Priv. v. St. Petersburg. Bittner, Ksm. v. Blauen. Silbermann, Ksm. v. Berlin. Frl. Scheibter, Priv. m. Jungfer v. Wiesbaden.

Sotel Groffe. Flory, Dotelier v. Cobleng. v. Lom, Rim. v. Cierud. hofmann, Rim. v. Steglip. Groß, Raufm. v. Berlin. Groß, Kaufm. v. Munchen. Maad, Kim. v. Duffetborf. Luberich, Kim. v. Lennep. Eimon u. Bang, Kfl. v. Frantfurt. Levy, Kim. v. Deibetberg. Balm, Kaufm. v. Freiburg. Withum, Fabr. m. Frau v. Destringen. v. b. Hörbe, Kim. v. Rheybt. Schwarz, v. Leitringen. v. d. Jorce, Afm. v. Riepet. Schladz, Forstmitt. v. Rheinbischofdeseim. Frl. Sallgarten, Briv. v. New-York. Frl. Laupel, Priv. v. Manfried. Deim, Priv., u. Naat, Ing. v. Daag. Meyger, Archit. v. Göln. Höting, Afm. v. Baris. Kessel, Kaufm. v. Altenbarg. Tilger, Kaufm. v. Bonn. Frau Oberförster Dath mit Tochter v. Triberg. Meier, Oberstlin. n. Frau v. München. Sonfter D. Lettberg. Weiter, Oberstillen, m. Frau B. Willichen, Studenberg, Dir. v. Bell. Swithmann, Ksim. v. Bertin. Bertheimer, Ksim. v. St. Etienne. Spept, Kaufm. v. Lyon. Human, Dütwohl, Weingutsbes. v. Reustadt. Schweizer, Ksim. v. Berlin. Kieß, Ksim. v. Mannheim. Blumensthal, Kausim. v. München. Mason u. Tötter, Kriv. v. Düsselvorf. Dr. Sachs, Arzt m. Frau v. Offenburg. Balfer, Ksim. v. Stuttgart. Feibelmann u. Engelhard, Raust. v. Kransfurt. Willer Gen. Dir. v. Mudwell. Raufl. v. Frantfurt. Muller, Gen. Dir. v. Bubapeft. Schonfelber, Kim. v. Munden. Lubwig, Fabr., Schen u. Kapfer, Rft. v. Frantfurt. Encharb, Ing., u. Bermal,

Hotel Leicht. Roch, Kfm. m. Frau v. Stuttgart.

Haier, Rsm. v. München. Buß, Ksm. v. Saurbrücken. Meby, Ksm. v. Frankfurt. Strauß, Ksm. v. Flonheim. Bergheimer, Ksm. v. Mülhausen. Sotel Lion. Strauß, Ksm. v. Offenburg. Selz, Ksm. v. Heilbronn. Kuhn, Ksm. v. Stuttgart. Kunstenar, Ksm. v. Straßburg. Sarbe u. Lang, Kst. v. Frankfurt. Sotel Luß. Kleinert, Ksm. von Chlingen. Kahn, Kabr. v. Offenburg. Reiß, Ksm., Schauberwiß u. Integras, Integras

Rfl. v. Frantfurt. Rlarner, Rfm. v. Löfinit. Beiben-beimer, Rfm. v. Stuttgart. Frl. Kraucher, Briv. v. Saarbruden. Scharff, Kim. v. Mannheim. Barber, Rim. v. Wien. Sagenauer, Rugel u. Graf, Rfl. v. Strafburg. Sotel Monovol. Balter, Reichmann u. Levy, Wien.

egel, Beamter v. Saarbruden. Erbpring. v. Roftig, Major m. Frau v. Munfter. Binfer, Rabr. v. Gberbach. Kluthe, Kfm. v. Hallenburg.

Bauer, Rim. v. St. Lubwig. Rieger, Rim. v. Stry.

Sotel National. Freund, Raufm. v. Rottenburg. Gans u. Robrig, Rauft. v. Frantfurt. Bolf, Rfm. v. Rreiburg. Reis, Rfm. v. Stuttgart. Beper, Rfm. v. Rreiburg. Reis, Kfm. v. Stuttgart. Deper, Afm. v. Coln. Beldmann, Archit. v. Effen. Strohmenger, Kfm. v. Obentirchen. Threu, Kfm. v. Lahr. Reuiter, Artift v. Berlin. Beder, Kfm. v. Mainz. Briem, Kfm. v. Heilbronn. Golbschmitt, Geometer v. Freiburg. Salm, Deilbronn. Golbschmitt, Geometer v. Freiburg.

Kim. v. Lubwighafen. Ganster, Kim. v. Oppenau. Hotel Nowact. Kurzenberger, Fabr. v. Cyptingen. Frau Gamps, Priv. v. Strafburg. Frau Schraber, Priv. v. Sädingen.

Sotel Conne. Ulrich, Reif. v. Frankfurt. Frey, Forstaffessor, u. Baumann, Ksm. v. Stuttgart. Gerst-lauer, Ksm. v. Achern. Frau Göchner m. Tochter von Stuttgart. Pickhardt, Ksm. v. Werold. Grunwald, Ksm.

Botel Tannhaufer. Grundmann, Briv. von Duffeltorf. Brunner, Briv. v. Raftatt. Rettler, Rfm. v. Meiberich. Geligmann, Kaufm. v. Gau Elgesheim.

v. Meiberich. Seligmann, Kaufm. v. Gau Elgesheim. Frl. Schreiner, Briv. v. Düsselverf. Zimmermann, Ing. v. Konstanz. Hutt, Kunstmaler v. München. Müller, Kfm. v. Hannover. Kriefer, Kfm. v. Darmstabt. Zimmer, Ing..Brakt. v. Offenburg.

Dotel Viktoria. Zansen, Briv. v. Dresben. Zanson, Ksm. v. Mannheim. Höschel u. Bürlle, Ksp. v. Stuttgart. Heyner, Kaufm. v. Düsselvers. Köhler, Ksm. v. Hof. Betillard, Ing. v. Baris. Krug, Dir. v. Mürnberg. Dryanber, Ksm. v. Wiene. Woeller, Ksm. v. Leivzig. Aufcas, Gerz u. Burger, Ksf. v. Kürnberg. Regensteiner, Ksm. v. München. Bayer, Ksm. v. Heinsign. Metze, Ksm. v. München. Bayer, Ksm. v. Heinsign. v. Mulbaufen. Biefer, Kim. v. Reumunfter. Babtfen, Kim. v. Biesbaben. Bedmannn, Kim. v. Sannover. Beters, Kim. v. Bielefelb. Frt. Stein v. Stuttgart. Rebenius, Baurat v. Emmenbingen. Mager, Rfm. v. Ulm. Gronftabt, Oberleutn. v. Stodholm. Bohm, Rfm. v. Oberlahustein. Gruber, Sefr. v. Strafburg. Groß, Rfm. v. Pforzheim. Weiß, Rfm. v. Frantfurt. Reu-mann, Brof. v. Freiburg. Fermenich, Priv. m. Frau

König bon Preufen. Deller, Kim. v. Difens burg. Schuftler, Roch von Singelsbach. Auer, Uhr-macher v. Stuttgart. Wagner, Rufer v. Berg. Dufts weigler, Schuhmader m. Frau v. Buchenbach.

König von Bürttemberg. Weil, Kim. v. Buhl. Beismann, Rim. v. Lorch. Mayer, Poffichaffner von Bubl. Lut, Photogr. v. Augeburg. Barth, Apoth. von Berlin. Amann, Reif. v. Freiburg. Frey, Finangbeamter

Raffauer Sof. Dreifuß, Rfm. v. Altborf. Marr, Kim. v. heibelberg. Weil, Kim. v. Freiburg. Ettlinger, Kim. v. Neibenstein.

Ruftbaum. Schniger, Sanbler v. Ratferslautern. Saff, Sanbler v. Lubftabt. Robler, Schreiner v. Mohorn, Littig, Bader v. Beilbronn. Frau Krebs von Burid. Borban, Bater v. St. Blaffen.

Bark-Hotel. Göhring, Briv. v. Freiburg. Höllen-berg, Priv. v. Kreugnach. Biffals, Kim. v. Frantfurt. Frl. Biffals, Priv. v. Frantfurt. Kühl, Techn., u. Dr. Karten, Betr.-Leiter v. Gfien. Neuhaus, Priv. v. Hettel-

Bring Mag. Beil, Rfm. v. Attletningen. Mellert, Rfm. v. Auerbach. Boppijd, Briv. v. Dichelftabt. Schaller, Rfm. v. Strafburg. Chinbehutte, Rfm. v. Caffel.

Kim. v. Stragourg. Saindegutte, Kim. v. Saylet. Bricd, Kim. v. Rlingenberg. Kleeblatt, Kim. v. Frantsurt. Reichsvoft. Leichter, Reis. v. Dobeln. Rose. Bilig, Monteur von Augsburg. Brand, Ing. v. Hagen. Bittermann, Immermeister v. Schön-Rose. Bilig, Monteur von Augsburg. Brand, Ing. v. Hagen. Bittermann, Immermeister v. Schon-feld. Mutter, Kim. v. Freiburg. Schaub, Kaufm. v. Biberache Bell. Schubel, Photogr. v. Beggingen. Siller, Bahnmftr. m. Fam. v. Offenburg. Mehger, Kim. v.

Rotes Sans. Onirs, Kfm. v. Freiburg. Bleichserth, Rfm. v. Mannheim. Faller, Rfm. v. Konstanz. Engester, Ing. v. Samburg. Maier, Maler m. Frau

Schwarzer Abler. Rinfeheimer, Gleftrotechn. v. Mannheim. Dorengarlt, Rim. v. Stuttgart.

Targelitif	he Gemeinde.	HUNG	40
Freitag, ben 9. Deg .:	Abendgottesbienft	480	u
Samstag, ben 10. Deg .:	Morgengottesbienft	9	"
	Jugenbgottesbienft	3	#
The state of the s	Sabbat-Ausgang	510	"
An Werktagen:	Morgengottesbienft	715	II
	Abendgottesbienft	480	- 11
70.00	41 1 0 2 4/2	ARTON A	TYRE.

	- ereaneflerreserrente	1	- 11
Israelitische R	eligionsgefell	ichai	t.
Freitag, ben 9. Deg .:	Sabbat-Unfang	480	uh
Samstag, ben 10. Dez .:	Morgengottesbienft	. 8	
	Schülergottesbienft Rachmittagsgottes-	280	"
	bienst	4	"
	Sabbat-Ausgang	525	"
An Werftagen:	Morgengottesbienft Rachmittagegottes	7	
	bienst	480	

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Muller'ichen hofbuchhandlung, redigiert unter Berantwortichfeit von Lubwig Riegel in Karloruhe.